

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 63 (2001)

Heft: 7-8

Rubrik: Bio-Gas geben

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

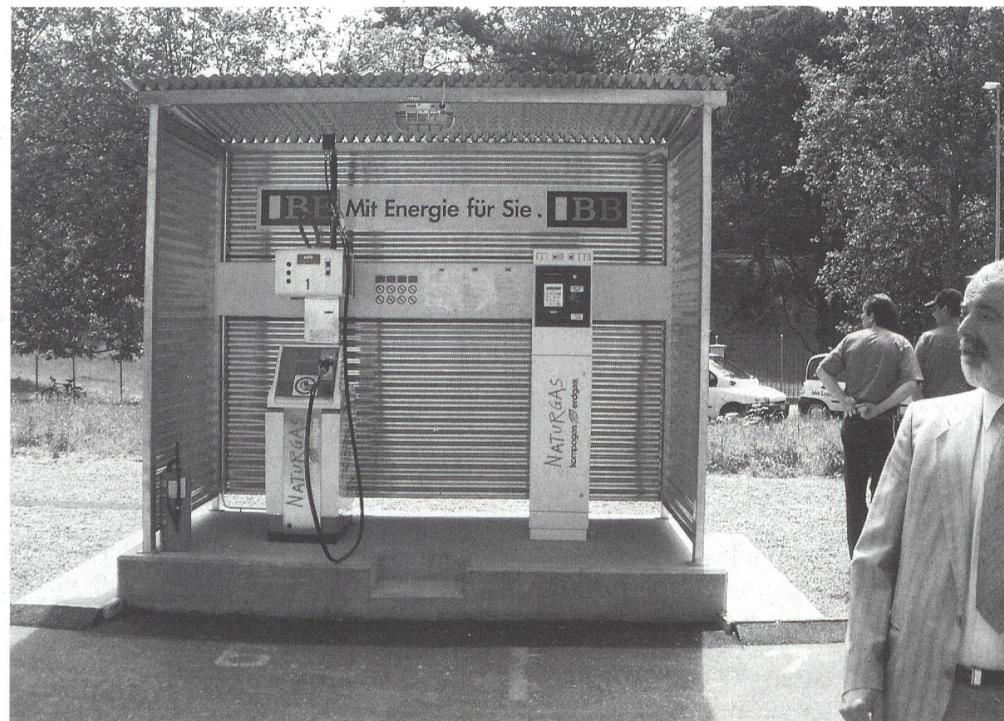
Bio-Gas geben

Jürg Fischer, Direktor

In Brugg AG (bei der Migrol-Tankstelle) wurde die erste Naturagas-Tankstelle im Aargau eröffnet. Das Gas stammt aus dem Erdgasnetz der Schweiz, ist aber in der Schweiz produziert worden, das heißt es stammt aus der Vergärung von biologischen Abfällen und Kompost. Mit der Eröffnung dieser Gastankstelle ist deren Zahl in der Schweiz auf etwa 25 angewachsen, und das Netz wird weiter ausgebaut.

Ähnlich dem Prinzip des Stromkreislaufes, wo in Wasserkraftwerken produzierter Strom ins öffentliche Netz eingespeisen wird und als «Wasser-Strom» in einigen Werken auch abonniert wird, kann seit neuestem im Aargau auch «Naturagas» an einer öffentlichen Tankstelle bezogen werden. Naturagas ist eine Mischung aus (konventionellem) Erdgas und aus Gas, das in grossen Kompost- und Vergärungswerken (z. B. Kompogas) produziert und ins öffentliche Netz eingespeisen wird. Als Faustregel bei der Herstellung von Kompogas gilt: ein Kilogramm Küchenabfall reicht für einen Kilometer Fahrt mit einem gasbetriebenen Auto.

Wer mit einem gasbetriebenen Fahrzeug fährt, zahlt gegenwärtig keine Treibstoffsteuer und kann für sich erst noch in Anspruch nehmen, umweltschonend Kilometer zu machen. Der Treibstoff ist relativ billig zu haben, ein Kilogramm Gas kostet gegenwärtig nur etwa Fr. 1.19 und entspricht etwa 1,6 Litern Normalbenzin. Wer heute ein solches Auto kaufen will, hat erst eine kleine Auswahl. Fiat gibt seit einiger Zeit das Modell «Multipla» heraus, das für die Verwendung von Gas gebaut wurde, aber alternativ auch mit Benzin gefahren werden kann. Es kommt auf eine Reichweite mit Gas von etwa 400 km und mit Benzin von etwa 500 km. Andere Hersteller wie Re-



Naturagas: das gute Gefühl an der Zapfstelle.

nault, Volvo, Ford und Opel bringen entweder dieses oder nächstes Jahr weitere Modelle auf den Markt. Der Umbau konventioneller Fahrzeuge ist bereits heute möglich (Spezialist: Garage Koch, Einsiedeln), er kostet je nach Fahrzeugtyp zwischen Fr. 4000.– bis Fr. 9000.–.

Für die Landwirtschaft könnte dies bedeuten, dass es sich in Zukunft vielleicht lohnt, in grossen Biogasanlagen produziertes Gas direkt ins Erdgasnetz einzuspeisen. Die jetzigen Biogasanlagen wandeln das lokal erzeugte Gas fast ausnahmslos in Strom und Wärme um, um es dann entweder direkt zu verbrauchen oder ins Stromnetz einzuspeisen. Durch die direkte Einspeisung von produziertem Biogas würden die (energetischen) Verluste bei der Herstellung von Strom (lokal) entfallen und der Endverbraucher (in diesem Fall der Autofahrer) könnte das Naturagas direkt «verfahren». Vielleicht ergibt sich für grosse Landwirtschaftsbetriebe in Zukunft die Chance, auf dieses Weise zu Energiewirten zu werden. Eine Nischenproduktion wird sehr bald möglich sein.

Eine Klasse für sich.

Profi-Motorsäge 044

Seitliche Kettenspannung, ElastoStart, kräfte schonendes Anti-Vibrationssystem, Schadstoffreduzierung durch den STIHL-Kompensator = Abhängig von der Luftmenge wird dem Vergaser die notwendige Kraftstoffmenge zugeteilt, d. h. Luft/Gemisch bleibt konstant!

Auch mit Katalysator und /oder Wärmegriff lieferbar.

Katalogpreis Fr. 1745.– (inkl. Mwst.)
(45 cm Schiene)

Hubraum: 70,7 cm³, Leistung: 5,2 PS, Gewicht: 5,9 kg

STIHL VERTRIEBS AG
8617 Mönchaltorf
Tel. 01 949 30 30
Fax 01 949 30 30
info@stihl.ch
http://www.stihl.ch

STIHL
Nr. 1 weltweit.